

„Pseudo? Oder Wissenschaft? LehrerInnen-Workshops“

Netidee Call 9, Projektnummer 950, Projektlaufzeit: Jänner - Dezember 2015

Open Science – Lebenswissenschaften im Dialog hat bereits im Jahr 2014 Wiener SchülerInnen bei der Internetrecherche zu (natur-)wissenschaftlichen Themen unterstützt. Als Reaktion auf die große Nachfrage zum Thema Internetrecherche wurde das Folgeprojekt „Pseudo? Oder Wissenschaft? LehrerInnen-Workshops“ ins Leben gerufen. Damit ermöglichte es Open Science PädagogInnen aus ganz Österreich, sich zum Thema Internetrecherche weiterzubilden. Finanziert wurde das Projekt durch eine Netidee-Förderung der Internet Foundation Austria (IPA).

Im Rahmen von „Pseudo? Oder Wissenschaft? LehrerInnen-Workshops“ führte Open Science im Jahr 2015 LehrerInnenfortbildungen zum Thema Internetrecherche durch. In dreistündigen Workshops bekamen PädagogInnen die Gelegenheit, Grundlagen zur systematischen Internetrecherche zu (natur)wissenschaftlichen Fragestellungen zu erarbeiten. Themenschwerpunkte der Fortbildung waren die Vorgehensweise einer möglichst raschen Informationsbeschaffung im Internet und das Einschätzen von Inhalten als wissenschaftlich fundiert oder weniger fundiert. Auch die Suche in Datenbanken wurde mit den Lehrkräften detailliert behandelt. Das neu erworbene Wissen konnten die Workshop-TeilnehmerInnen anhand einer praktischen Arbeitsaufgabe gleich selbst anwenden.

Insgesamt wurden im Jahr 2015 sechs Workshops in den Bundesländern Wien, Niederösterreich, Burgenland, Tirol und Kärnten abgehalten. Mit einer TeilnehmerInnenzahl von beinahe 100 Personen wurde das Projekt mit Ende 2015 erfolgreich abgeschlossen.

Unterrichtsmaterialien Internetrecherche

Im Rahmen des Projektes wurden Unterrichtsmaterialien erstellt, die es auf der Website von Open Science unter www.openscience.or.at/internetrecherche zum freien Download gibt:

Es steht ein ausführlicher Foliensatz zum Thema Internetrecherche für PädagogInnen zur Verfügung. Er dient der Vermittlung der wichtigsten Grundlagen für die Internetrecherche und behandelt auch die Suche in Datenbanken. Auch Anregungen für den Unterricht gibt es hier.

Noch aus dem Vorprojekt stammt ein Leitfaden zur Internetrecherche, in dem kurz und bündig die richtige Vorgehensweise bei der Internetrecherche sowie Kriterien für das Beurteilen der gefundenen Quellen als seriös oder nicht seriös beschrieben werden. Der Leitfaden ist für SchülerInnen, PädagogInnen und alle anderen an der Internetrecherche Interessierten geeignet.

Sowohl beim Leitfaden als auch beim Foliensatz ist der Fokus auf die naturwissenschaftliche Recherche gerichtet. Viele Tipps können aber auch für andere Themengebiete angewandt werden und beispielsweise bei der Recherche zur vorwissenschaftlichen Arbeit hilfreich sein.

Nutzbar sind Foliensatz und Leitfaden unter der Lizenz cc/by-nc-sa.

Dieses Projekt wurde durch die Internet Foundation Austria (IPA) gefördert.